

Grillspezialitäten in der Schutzhütte genossen

VdK-Kreisverband Cochem-Zell hatte zum Sommerfest nach Illerich eingeladen



Die Gemeinschaft des VdK-Kreisverbandes Cochem-Zell feierte an der Illericher Schutzhütte ein gemütliches Sommerfest. Fotos: TE

Illerich. Mit viel Engagement hatten die VdK-Offiziellen um ihre Geschäftsführerin Rita Hartung ihr diesjähriges Sommerfest aufgebaut und konnten sich dahingehend schon über ein verdientes Lob ihrer Mitglieder freuen. Die kamen natürlich gerne zur örtlichen Schutzhütte un-

terhalb vom Waldsportplatz und brachten zur Sommer-Veranstaltung Kind und Kegel mit. Allerdings hatte man sich teilweise in wärmende Kleidung gehüllt, denn ein frischer Wind blies entlang des Events auf der Illericher Anhöhe. Letztendlich tat der, genauso wie ein paar feuch-

te Tropfen vom Firmament, der guten Laune der Besucher keinen Abbruch, denn in den aufgestellten Zelten war man vor schlechter Witterung sicher. Urmütlich ließ es sich in der Schutzhütte rund um die große Feuerstelle verweilen, wo der VdK-Chefkoch den Schwenkgrill



Auf dem großen Schwenkgrill in der Schutzhütte wurden leckere Grillspezialitäten zubereitet.

über das offene Feuer drehte, auf welchem herrlich duftende Bratwürste und große saftige Schwenkbraten brutzelten. Die fanden auch schnell ihre hungrigen Abnehmer in der Besucher-schar, die jene leckeren Grillspezialitäten mit deftigen Beilagen mit viel Genuss verzehrten. Dazu reichten die freundlichen Ehrenämter des VdK zahlreiche kühle Getränke und auch an den frisch gebrühten Kaffee und die Kuchentafel hatte man gedacht.

Als sich am Nachmittag die Wolkendecke ein wenig auflockerte ließen sich dann auch noch mehr Festbesucher sehen, die dem Wetter anfangs wohl nicht so richtig getraut hatten. Mit den jetzt aufkommenden Sonnenstrahlen verbesserte sich neben dem Wetter auch deutlich die Stimmung der Anwesenden, die bis in die späten Nachmittagsstunden bei guter Bewirtung gemütlich zusammen feierten.

- TE -

50 Jahre Freiwillige Feuerwehr von Brieden

Ein Blick in die Geschichte

-Auszug aus der Niederschrift von 15.02.1961-



Brieden. Im Jahr 1961 wurde die Freiwillige Feuerwehr Brieden gegründet. Zum 50. Jahrestag dieses Datums ein Blick in die Geschichte:

Aus der Niederschrift vom

15.02.1961: „Bis zum Herbst 1960 bestand in unserem Dorf eine Pflichtfeuerwehr. Laut Gesetz waren alle Männer vom 18. bis zum 60. Lebensjahr verpflichtet, im Falle eines Brandes dem Be-

troffenen Hilfe zu leisten. Einmal im Jahr wurde eine Übung unter der Leitung des Dorfschmiedes, der auf Grund seiner handwerklichen Kenntnisse als Brandmeister eingesetzt war, abgehalten.

Zweck der Übung war es, die vorhandenen Geräte auf ihre Brauchbarkeit zu prüfen. Von einer Löschübung konnte in keinem Fall gesprochen werden. An Geräten waren nur eine Handkraftspritze und einige Schläuche vorhanden. Als im Jahr 1960 das Scheunendach im Gehöft der Familie Ternes aus Brieden abbrannte, wurde die Unzulänglichkeit einer so mangelhaft ausgerüsteten Pflichtfeuerwehr für den Brandschutz des Dorfes offensichtlich. Viele Stimmen aus den Kreisen der Dorfbevölkerung wurden nun laut, die für die Gründung einer FFW eintraten. Eine Gruppe geübter Feuerwehrleute, ausgestattet mit modernen Löschgeräten, sollte in Zukunft den Brandschutz im Dorf übernehmen. Auf Anregung von Herrn Ortsbürgermeister Edmund Mohr kamen die interessierten Männer im Herbst 1960 im Saale Mohrs zu einer Vorbesprechung zusammen. Am 15.02.1961 folgte die Gründungsversammlung der

Freiwilligen Feuerwehr Brieden. Gleichzeitig wurde Herr Paul Fuhrmann vom Amtsbürgermeister zum Wehrleiter ernannt. Man beschloss auch, die Wehr in Form eines Vereins zu führen. Der damalige Vorstand: Paul Fuhrmann, Johann Michels, Josef Junglas, Johann Einig, Reinhold Mohr. Aktive Mitglieder: Fuhrmann Paul, Mauer Josef, Junglas Josef, Mauer Alois, Geisen Josef, Mohr Reinhold, Einig Johann, Schneider Konrad, Dohr Leo, Schneider Günter, Simons Josef, Horst Jakob, Schenk Peter, Münch Helmut, Thönnies Paul, Oster-Daum Josef, Schumacher Josef, Van gen Hassend Erich, Mohrs Josef, Stemen Wolfgang, Feuser Heinz, Korb Erich, Michels Johann, Michels Egon. Inaktive Mitglieder: Mohr Edmund, Michels Peter, Seul Gustav, Korb Hermann, Kaufmann Rudi, Lindemann Kurt, Geisen Johann, Junglas Alois, Müller Alois, Mohr Ernst, Rink Alfons, Münch Engelbert, Mohrs Klemens, Mohr Josef, Ternes Albert.